



Anforderungen & Bewerbungsinfos

Wer wird ausgezeichnet?

Die Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V. (LVÖ) prämiiert mit dem Hans-Hohenester Preis hervorragende Abschlussarbeiten an den Öko-Fachschulen und vergibt den Preis je einmal pro Schule. Als Kriterium zählt nicht nur die Note, sondern zum Beispiel auch die Relevanz des Themas für den Ökolandbau.

Was sind die Kriterien im Detail?

- ✓ Relevante Fragestellungen des ökologischen Landbaus
- ✓ Beitrag zu aktuellen Themen (Klima-, Wasser-, oder Bodenschutz; Förderung der Biodiversität, Tierwohl und Tiergesundheit, Stärkung von bio-regionalen Wertschöpfungsketten, Soziale Themen/Sozioökonomie)
- ✓ Innovationskraft und Problemlösungskompetenz bei der Versuchsdurchführung
- ✓ Hoher Praxisbezug
- ✓ Formale Richtigkeit
(strukturelle Klarheit und inhaltliche Richtigkeit)

Wie kann ich mich bewerben?

Um sich für den Hans-Hohenester Preis zu bewerben, muss das Bewerbungsformular vollständig ausgefüllt und an der Schule abgegeben werden. Die Schule übergibt die Bewerbungen und nach Abgabe auch die Arbeiten dann an die LVÖ.

Welche Fristen sind zu beachten?

Der Preis wird das erste Mal im Rahmen des Meisterabschlusses 2024 verliehen. Der Bewerbungsschluss dafür ist der 31. Januar 2024. Es können nur Arbeiten aus dem jeweiligen Meisterabschlussjahr eingereicht werden.

Jury

Die Jury besteht aus renommierten Mitgliedern aus Landwirtschaft, Bildung und dem Vor- und nachgelagerten Bereich.

Kontakt bei Fragen

Teresa Lukaschik
Referentin für Bildung
+49 89 4423190-13
teresa.lukaschik@lvoe.de